Berlin 4/4.95.

Sehr geehrter Herr!

Von der Mauer, die Sie im vorigen Jahr an meinem Garten entlang ziehen ließen, ist der gesammte Verputz abgefallen; wie mir ein zu Rath gezogener Maurer sagt, in Folge des schlechten für die Mauer verwendeten Steinmaterials. Ich habe mich dadurch genöthigt, die Schuttmassen aus meinem Gartenbeseitigen, und die Mauer von meiner Gartenseite her wenigstens soweit dünn zu bestreichen zu lassen, daß sie nicht gänzlich den ganzen Anblick des Gartens stört. Die Arbeiten mußten wegen der Frühjahrsbestellung des Gartens sofort vorgenommen werden. Es scheint mir nur gesetzlich und gerecht, daß Sie die durch die oben erwähnten Mauerkosten

entstehenden, übrigens nicht sehr bedeutenden – etwa 30 MK [40 Mk] – Kosten übernehmen, und bitte ich deshalb um Ihre gef. Rückäußerung.

Hochachtungsvoll
C. Liebermann
Matthäikirchstr. 29.